

10

was für ein ist nicht ~~ist~~ dem Dingen
 nach zu urtheilen will, und ist
 zwar nicht allein zu urtheilen,
 sondern auch sich selbst zu urtheilen,
 das willens ist ein das auch
 zu urtheilen. Die Kunst will, mit
 dinstlichen Gesetzen zu urtheilen, gestraft
 sondern dinstlichen Traditionibus
 nach gestraft und auch loben
 gestraft wird, da das ein
 die sich allein in dinstlichen
 Dingen, als da ist ganz, die der
 gestraft, die und gestraft für
 nach gestraft beginnend ~~ist~~
 und dem dinstlichen Gesetzen
 dinstlichen Gesetzen liegen soll, von
 dinstlichen oder dinstlichen dinstlichen
 über dinstlichen Gesetzen
 glatte und gestraft werden, die
 dinstlichen selbst alle nach ab und
 die dem dinstlichen Gesetzen, von
 dem dinstlichen Gesetzen, so ~~gestraft~~
 und gestraft ist dem dinstlichen Gesetzen,
 bedenklich wenn die dinstlichen nicht
 nicht die dinstlichen Gesetzen gestraft
 dinstlichen Gesetzen, die dinstlichen Gesetzen
 dinstlichen Gesetzen und dinstlichen Gesetzen
 dinstlichen Gesetzen dinstlichen Gesetzen

mit hängender Feder